



SACHSEN-ANHALT

#moderndenken

12. OZG Sprechstunde

Vorstellung der neuen Leitfäden

18.08.2021



AGENDA

1

Leitfaden: "Nachnutzung von OZG-Leistungen in Sachsen-Anhalt"

- Grundlagen
- Quellen
- struktureller Aufbau
- Inhalte

2

Leitfaden: Zur Nachnutzung des Online-Dienstes "Außengastronomie beantragen"

- Grundlagen
- struktureller Aufbau
- Inhalte



Leitfaden

"Nachnutzung von OZG-Leistungen in Sachsen-Anhalt"
Version 1.2

GRUNDLAGE DES LEITFADENS

Nachnutzung



Erfolgsfaktor Nachnutzung

- Nachnutzung von Online-Diensten
- relevant bei der Umsetzung des OZG in ST



Beschreibung der Rahmenbedingungen

- Leitfaden beinhaltet Szenarien und Abläufe zur Nachnutzung in ST



Erweiterung zur Handreichung

- beinhaltet detaillierte Informationen zur Nachnutzung
- weiterführende Informationsquellen sind verlinkt
- neue Ergebnisse werden weiterhin ergänzt



QUELLEN DES LEITFADENS

VERWENDETE QUELLEN UND INFORMATION AUS DEM LEITFADEN



WEBSEITEN

OZG-Webseite des BMI

<https://www.onlinezugangsgesetz.de/>

OZG-Webseite des Landes ST

<https://ozg.sachsen-anhalt.de/>

Webseite des IT-Planungsrates

<https://www.it-planungsrat.de/>



PLATTFORMEN UND PORTALE

OZG-Informationsplattform

<https://informationsplattform.ozg-umsetzung.de/>

FIM-Portal

<https://fimportal.de/>



DOKUMENTE

OZG-Leitfaden

leitfaden.ozg-umsetzung.de

Wegweiser "Einer für Alle/Viele"

https://www.onlinezugangsgesetz.de/SharedDocs/downloads/Webs/OZG/DE/wegweiser-efa.pdf?__blob=publicationFile&v=3

STRUKTURELLER AUFBAU

des Leitfadens zur Nachnutzung



Basisinformationen

Grundlagen der Nachnutzung

- OZG-Leistungen
- Nachnutzungsmodelle
- Finanzierung & Recht
- Akteure & Rollen

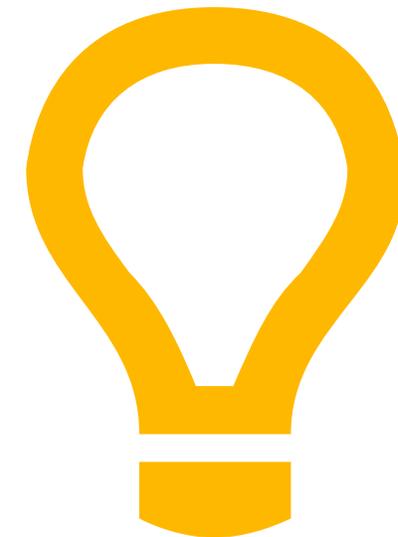
Phasen der Nachnutzung

Vorgehen bei Nachnutzungsprojekten

- Phase 1-5
- phasenunabhängige Aufgaben

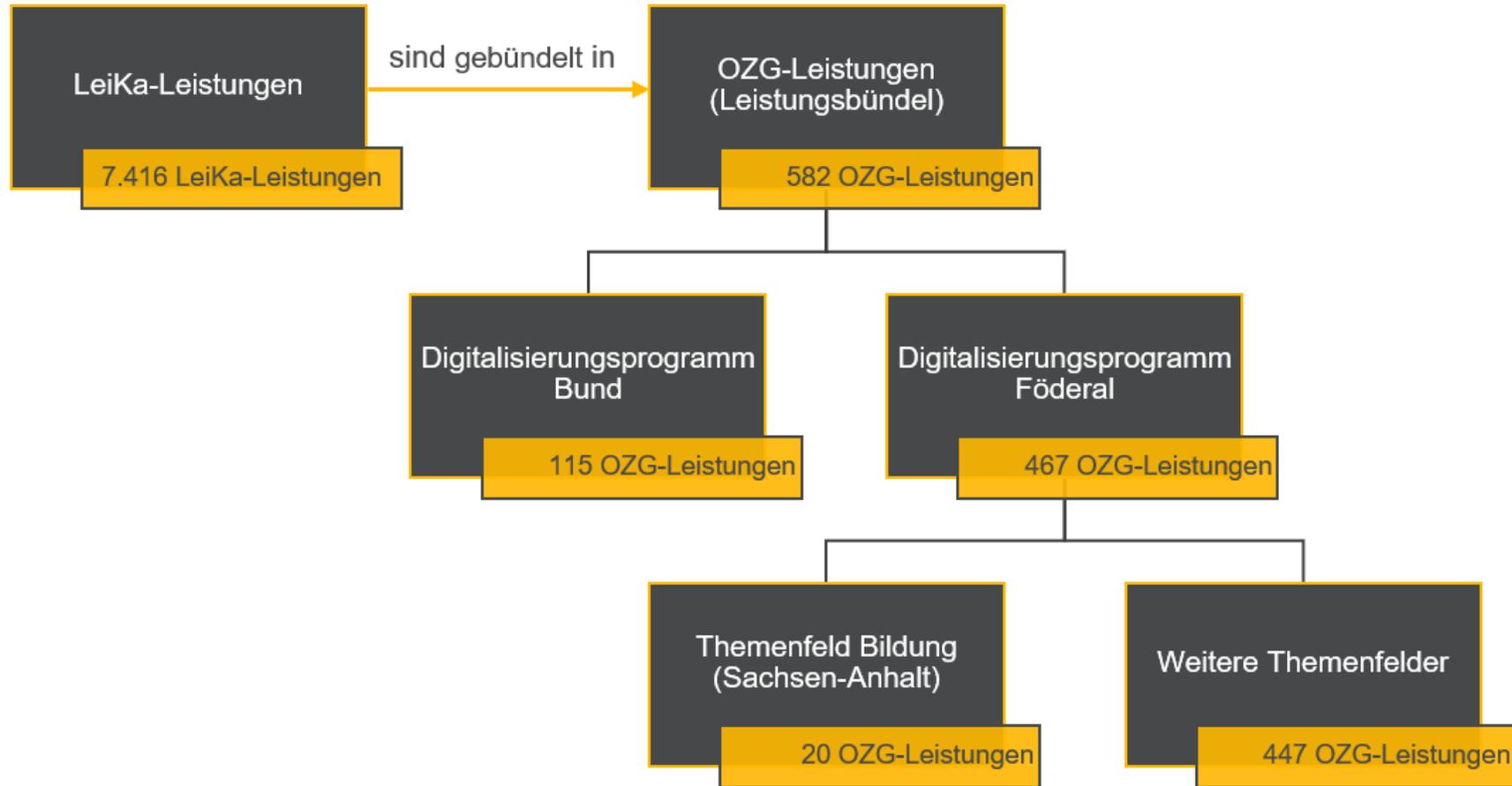
Weiterführende Infos und Hilfen

Arbeitshilfen, Glossar & Abkürzungsverzeichnis



Inhalte des Leitfadens

OZG-LEISTUNGEN



01. "Einer für Alle" (EfA)

- Online-Lösung für eine Verwaltungsleistung von einem Land zentral entwickelt und für andere Länder zur Nachnutzung bereitgestellt
- v.a. für OZG-Leistungen, die durch bundeseinheitliche Gesetze geregelt sind, hohe Fallzahlen und Verfahrenskomplexität haben
- Vorteile: einmalige Entwicklung, Kostenvorteil, Ressourceneinsparung
- Nachteile: Höhe der Kosten a priori nicht bekannt, hoher Abstimmungsgrad

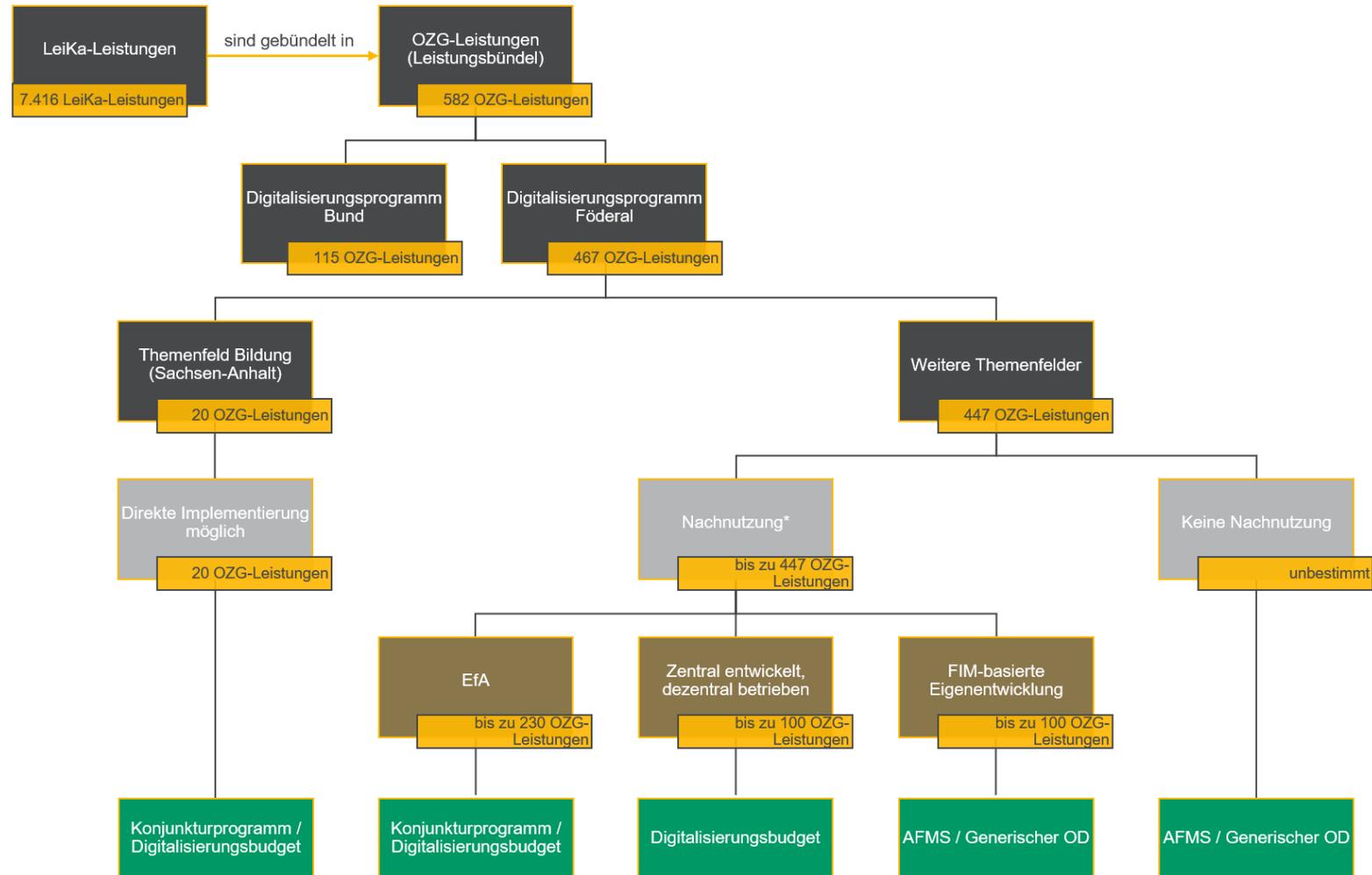
02. zentral entwickelt, dezentral betrieben

- Nachnutzung von Online-Diensten welche von TF-FF entwickelt und in eigene IT-Infrastruktur übernommen werden
- v.a. wenn kein EfA-Dienst verfügbar ist
- Vorteile: geringerer Entwicklungsaufwand, flexible Umsetzung von Landes- und Kommunalspezifika
- Nachteile: höherer Aufwand für teilnehmende Länder

03. FIM-basierte Eigenentwicklung

- Nachnutzung durch bereits vorhandene Stamm- und Referenzinformationen
- möglicher Klick-Dummy durch FF bereitgestellt
- Antrags- und Fallmanagementsystem (AFMS): kann Hilfe leisten, wenn Lösung des TF-FF nicht die landes- oder kommunalspezifischen Anforderungen erfüllt

FINANZIERUNG DER NACHNUTZUNG



*Angaben auf Basis der "Empfohlenen Nachnutzungsmodelle" gemäß OZG-Informationsplattform

Projektgruppen auf Landes- oder Kommunalebene



Fachexpertinnen und Fachexperten

- Unterstützung bei inhaltlichen Themen mit operativer Expertise
- Unterstützung bei FIM-Stammprozessen und OZG-Referenzprozessen mit fachlicher Perspektive
- Betrachtung aus Sicht der Vollzugsaufsicht (meist auf Landes- oder Kommunalebene)



Projektleiterinnen und Projektleiter

- Unterstützung der Leistungsverantwortlichen bei nicht-fachlichen Fragen
- Koordination der rechtlichen und finanziellen Aspekte des Projekts
- Vorbereitung der technischen Umsetzung
- Schnittstellenfunktion zwischen allen Parteien

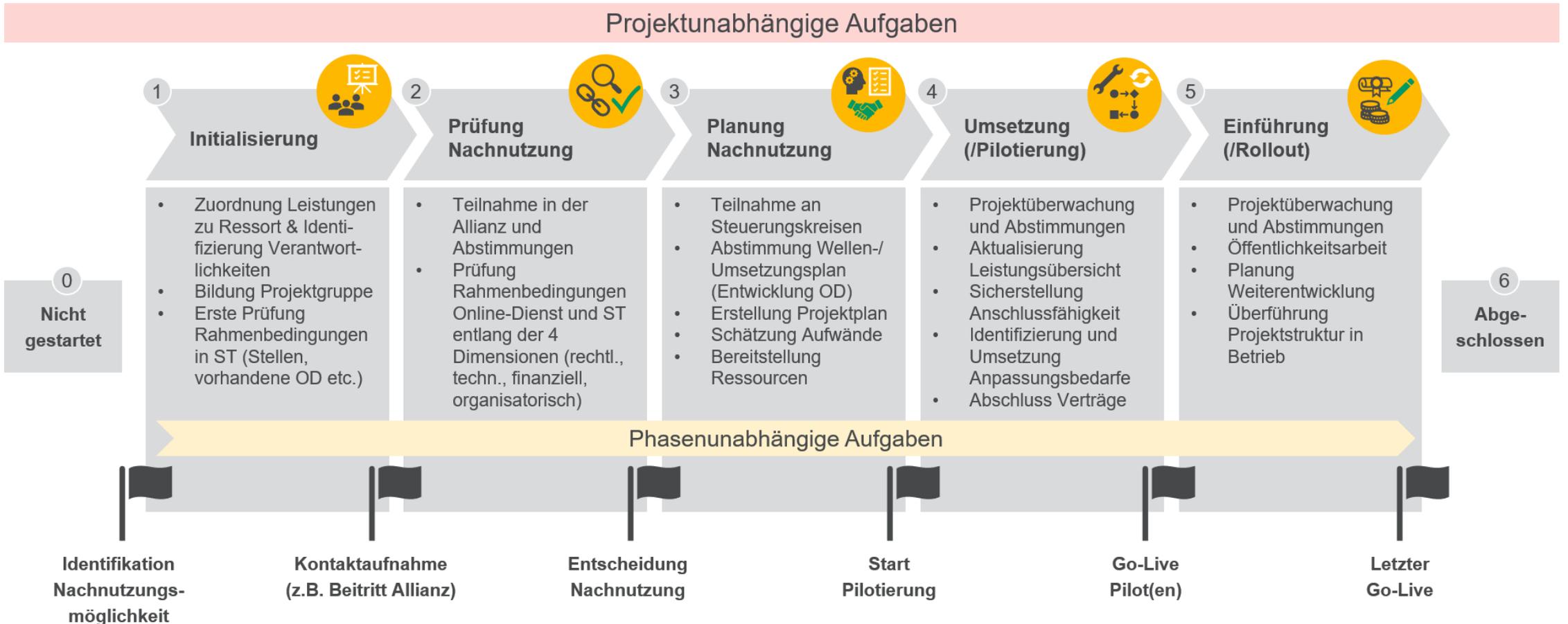


Entwicklerinnen und Entwickler

- technisches Fachwissen für realistische Einschätzungen bezüglich Umsetzung
- verantworten den technischen Aspekt der Konzeption
- arbeiten auf ein Wartungs- und Pflegekonzept für den Betrieb hin

PROJEKTPHASEN

Nachnutzung in ST





Leitfaden

Zur Nachnutzung des Online-Dienstes
„Außengastronomie beantragen“ Version 1.0

GRUNDLAGE DES LEITFADENS

Außengastronomie



Sondernutzung Straße

- bedarf Erlaubnis des Straßenbaulastträgers
- ist gebührenpflichtig
- Erlaubnis kann mit Auflagen und Bedingungen versehen werden



"Außengastronomie beantragen"

- ist Online-Dienst von ST für Kommunen
- Antrag über OSI-Servicekonto
- geleiteter und transparenter Vorgang



Anleitung

- Leitfaden beinhaltet Hilfestellung/Anleitung, wie Online-Dienst an kommunale Spezifika angepasst werden kann



STRUKTURELLER AUFBAU

des Leitfadens zur Außengastronomie



Basisinformationen

*Überblick zum Online-Dienst
"Außengastronomie beantragen"*

Schritt-für-Schritt Anleitung

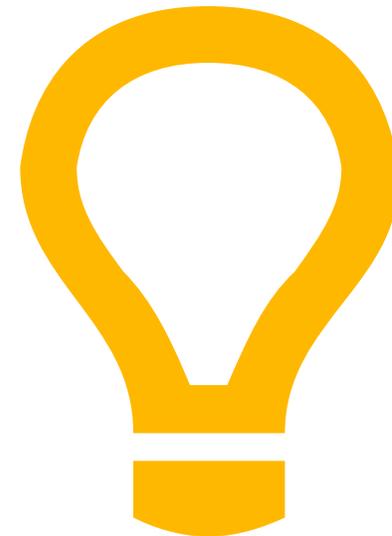
zur Mitnutzung in Kommune

Hilfestellung

Weiterentwicklung des Online-Dienstes

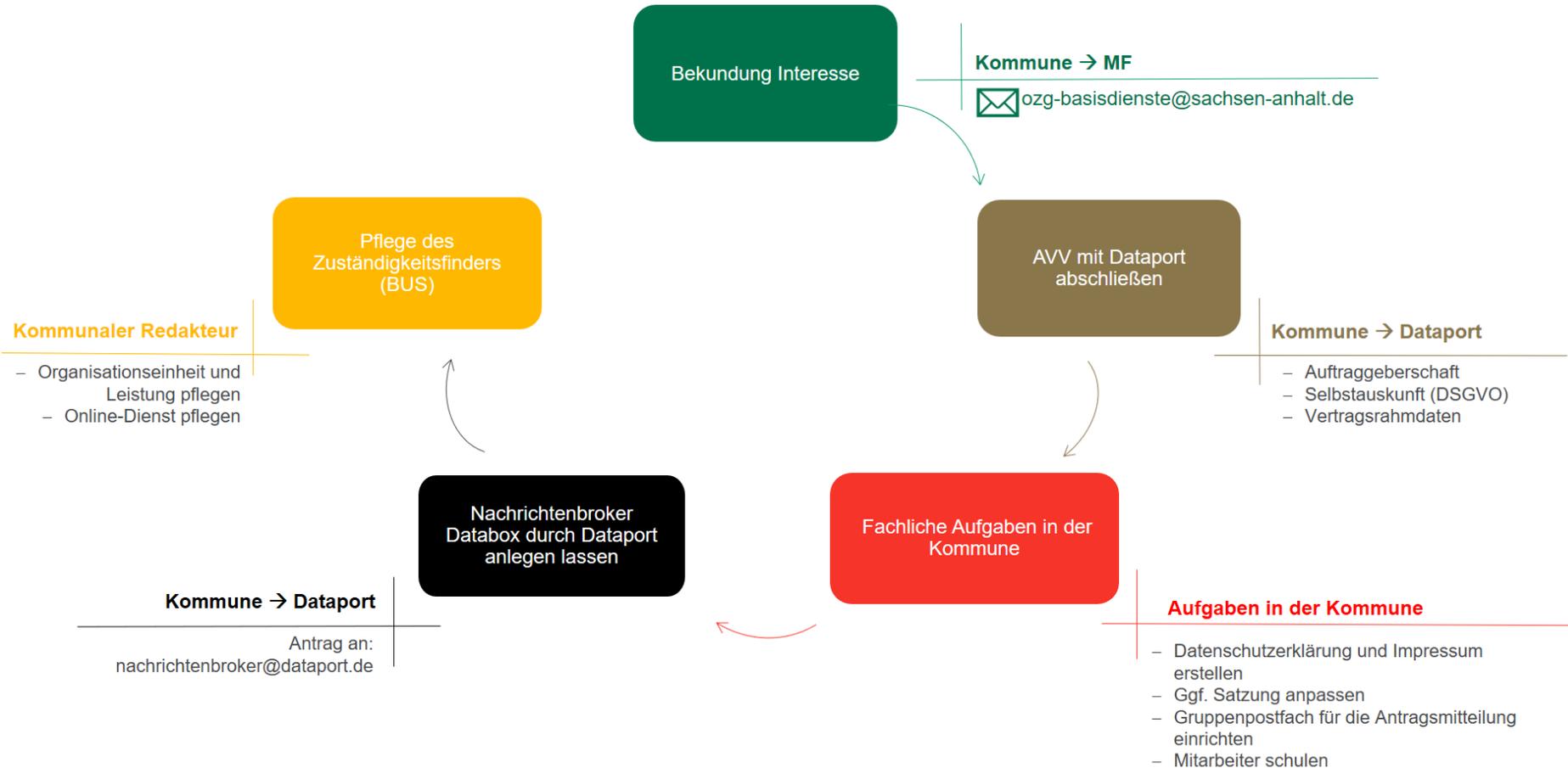


Inhalte des Leitfadens



SCHRITTE ZUR MITNUTZUNG

in der Kommune





Zu den Leitfäden:
<https://lsauri.de/ozgInfo>



Gibt es noch Fragen?



Sachsen-Anhalt
#moderndenken



KONTAKTIEREN SIE UNS



ADRESSE:
Editharing 40
39108 Magdeburg



E-MAIL:
ozg-mf@sachsen-anhalt.de



TELEFON:
+49 391 567 1030



WEBSEITE:
www.ozg.sachsen-anhalt.de